

Auszug aus der Niederschrift

13. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade vom 15.09.2022

- 5.5 Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Instandhaltung gepflasterter Straßen in Sterkrade
A/17/2449-01
zur Kenntnis genommen**

Herr Cordes begründet für seine Fraktion den Antrag und bittet die Verwaltung um Abhilfe.

Herr Schwarz berichtet, dass, die Stadt Oberhausen mit der Software Via Vis der Firma CAOS arbeitet. In dem Kataster werden alle festgestellten Schäden von der Aufnahme bis zur Abarbeitung gepflegt. Des Weiteren hat die Stadt Oberhausen über die WBO die Firma Lehmann & Partner beauftragt eine Straßenzustandserfassung durchzuführen. Beginn Herbst 2021, erwarteter Abschluss Frühjahr 2023.

Schäden werden von den „Begehern“ der WBO gemeldet in Via Vis eingepflegt, bewertet und nach eigener Verantwortung ausgebessert.

Bei Neubaumaßnahmen wird seit einigen Jahren kein Hartkalksteinschotter mehr verarbeitet, sondern nur noch Basaltschotter, der eine höhere Beständigkeit aufweist.

Die Straßenzustände sind im Folgenden aufgeführt und die Punkte werden zeitnah beseitigt:

Hohe Straße (kleinere Unterhaltungsarbeiten)

- Absackungen an Wasserkappen
- Absackungen an Altaufbrüchen
- Vereinzelte Störungen in der Wasserführung

Schwalbenweg (etwas umfangreichere Arbeiten)

- Wasserführung in Teilbereichen gestört
- 1 Schachtabdeckung „herausgewachsen“
- Vereinzelte Absackungen im Pflaster (ca. 40,00m²)
- Vereinzelte Störungen in der Wasserführung

Hoher Ring (kleinere Unterhaltungsarbeiten)

- Vereinzelte Absackungen an Wasserkappen

Storchenring (etwas umfangreichere Arbeiten)

- Pflaster klappert und Fahrspuren (ca. 150,00m²)
- Wasserführung gestört (ca. 30,00m]
- Störung im Bettungsmaterial

Backhausweg (kleinere Unterhaltungsarbeiten)

- Vereinzelte Absackungen an Wasserkappen
- Vereinzelte Störungen in der Wasserführung

Am alten Backhaus (etwas umfangreichere Arbeiten)

- Absackungen an Wasserkappen
- Wasserführung in Teilbereichen gestört

Die o.g. Mängel stellen keine Verkehrsgefahren dar, ein genauer Zeitrahmen für die Umsetzung kann daher nicht genannt werden. Eine zeitnahe Umsetzung wird angestrebt, ist aber auch von anderen Faktoren (z.B. Budget, Abstimmung mit anderen Maßnahmen, Priorisierung aufgrund der Schwere der Schäden usw.) abhängig.

Auf Nachfrage von Frau Bohnes teilt Herr Schwarz mit, dass die Verwaltung alle Straßen erfasst hat.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.